

Donnerstag, den 24. Oktober, bis Donnerstag, den 31. Oktober 1946 :

Kunstaussstellung „Ernst Barlach“ in der Propstei (Domhof).

Geöffnet täglich 14—16 Uhr, sonntags auch 9—11 Uhr. — Führung durch die Ausstellung täglich um 15 Uhr, sonntags auch um 10 Uhr, unter der Leitung von Karlheinz Gödtke. — Eintritt frei!

Sonnabend, den 26. Oktober, bis Donnerstag, den 31. Oktober 1946 :

„Leistungsschau des Kunstgewerbes“

im Festsaal der ehemaligen LBA., Schrangengstraße.
Geöffnet täglich 14—16 Uhr, sonntags auch 9—11 Uhr.
Führung durch die Ausstellung täglich um 15 Uhr, sonntags auch um 10 Uhr, unter der Leitung von Gustav Hoffmann. — Eintritt frei!

*

Eintrittskarten

ab Montag, 21. Oktober, zu sämtlichen Veranstaltungen der Kulturwoche im Vorverkauf im Verkehrs- u. Konzertbüro, Am Markt.

Eintrittspreise.

Für eine Veranstaltung (nach freier Wahl) 3.—, 2.— und 1.— RM.
Für Schwerebeschädigte, Fürsorgeempfänger und Jugendliche (unter 16 Jahren) auch Plätze zu —.50 RM.

Für jede weitere Veranstaltung (nach freier Wahl) 50 % Ermäßigung.

Domkonzert —.50 RM., Schwerebeschädigte, Fürsorgeempfänger und Jugendliche (unter 16 Jahren) —.25 RM.

Jugendveranstaltung („Musik und Dichtung“) —.20 RM.

Kinder von Schwerebeschädigten, Fürsorgeempfängern und kinderreichen Eltern frei!

Kinderveranstaltung („Der Hexenmeister ohne Herz“) —.50 RM.

Kinder von Schwerebeschädigten, Fürsorgeempfängern und kinderreichen Eltern frei!

Führung durch Alt-Ratzeburg. Teilnehmerkarte im Vorverkauf kostenlos.

Es wird gebeten, nach Möglichkeit den Vorverkauf zu benutzen.

— Die Säle werden geheizt. —



Donnerstag, 24. Oktbr. — Donnerstag, 31. Oktbr. 1946

Ratzeburger
Kulturwoche

veranstaltet von der Stadt Ratzeburg
in Zusammenarbeit mit dem Konzertbüro
Ratzeburg

Mit Genehmigung der Militär-Regierung

*

Leitgedanke: „Sonderbar ist nur, daß der Mensch nicht
lernen will, daß sein Vater Gott ist.“
(Aus dem „Toten Tag“ von Ernst Barlach, † 24. 10. 38.)

Donnerstag, den 24. Oktober 1946 :

Geschl. Veranstaltung

17 Uhr in der Probstei (Domhof) :

Feierliche Eröffnung der Kulturwoche

im Rahmen einer Gedenkstunde zu Ehren Ernst Barlachs.

Mitwirkende : Marie-Louise Turnow und das Thatje-Quartett.

Es spricht : Karl Barlach.

Anschließend Eröffnung der Barlach-Ausstellung und Rundgang.

Freitag, den 25. Oktober 1946 :

20 Uhr im Festsaal der Stadtschule :

Festliches Konzert.

Es spielen: Rolf Ermeler-Lübeck (Flöte), Maria E. Lortzing-Lübeck (Klavier).

Mozart — Beethoven — Hindemith — Chopin.

Sonnabend, den 26. Oktober 1946 :

Geschl. Veranstaltung

17 Uhr im Festsaal der ehemaligen LBA., Schragenstraße :

Feierl. Eröffnung der „Leistungsschau des Kunstgewerbes“

von Ratzeburg und Umgebung unter Mitwirkung des Thatje-Quartetts.
Auszeichnung der besten Arbeiten. Es spricht : Rektor Tesch.

20 Uhr im Bismarck-Saal :

Handpuppenbühne Pechascheck (Veranstaltung für Erwachsene).

„Die Sage vom Freischütz“ (Erstaufführung).

Sonntag, den 27. Oktober 1946 :

10 Uhr in der „Schauburg“ :

Handpuppenbühne Pechascheck (Veranstaltung für Kinder).

„Der Hexenmeister ohne Herz“.

11.15 Uhr : Am Markt :

Führung durch Alt-Ratzeburg.

Leitung : Schulrat i. R. Scheele.

16.15 Uhr im Dom :

Kirchenkonzert.

Leitung : Kirchenmusikdirektor Kugler-Lübeck.

Mitwirkende : Anneliese Kugler (Sopran), Inge und Gisela Thatje, Marie Promnitz, Heribert Haehle und der „Ratzeburger Singkreis“.

Bach — Buxtehude — Schütz.

Montag, den 28. Oktober 1946 :

15 Uhr : Friedhof Seedorfer Straße :

Gedenkfeier am Grabe Ernst Barlachs.

Es spricht : Pastor Jessen.

20 Uhr im Bismarck-Saal :

Lieder-Abend Ilse Scharmer-Lübeck (Sopran).

Am Flügel : Professor Sigrid von Antropoff.

Franz Schubert — Hugo Wolf u. a.

Dienstag, den 29. Oktober 1946 :

20 Uhr im Festsaal der Stadtschule :

Vortrag mit Lichtbildern :

„Ernst Barlach — Dichter, Bildhauer, Graphiker“.

Es spricht : Professor Dr. Carl Georg Heise, Direktor der Kunsthalle. Hamburg.

Mittwoch, den 30. Oktober 1946 :

16 Uhr im Festsaal der Stadtschule :

Veranstaltung für die Jugend :

„Klassik in Musik und Dichtung“, gestaltet von einheimischen Künstlern.
Leitung : Hedwig von Wildenkron.

Mitwirkende : Käthe Jütner-Dittrich, Meta Röding, Siegfried Munz,
Hans-Christian Scholz und das Thatje-Quartett.

20 Uhr im Bismarck-Saal :

Schleswig-Holsteinische Landesbühne :

„Zum goldenen Anker“, Komödie von Marcel Pagnol. Als Gäste : der bekannte Filmschauspieler Hans Mierendorf und Lotte Kleinschmidt, Deutsches Theater, Prag.

Donnerstag, den 31. Oktober 1946 :

20 Uhr im Bismarck-Saal :

Festlicher Ausklang der Kulturwoche :

Tanz-Abend Gisela Hannig-Ratzeburg.

Am Flügel : Wilhelm Tilting-Lübeck.

(Wegen des großen Erfolges Wiederholung mit verändertem Programm des Pianisten.)